

## Nekrologe.

Herr Heinrich Ritter v. Mitis, k. u. k. Militär-Rechnungsrat i. P., starb nach kurzem, schmerzvollem Leiden am 7. Februar 1905 im 60. Lebensjahre in Mautern, Niederösterreich, seinem nach der Pensionierung gewählten Wohnsitze.

Seit 1893 war derselbe Mitglied des Vereines und gehörte zu den eifrigsten und kenntnisreichsten Schmetterlingsfreunden. Eine besondere Kunstfertigkeit besaß er in der Anfertigung von Abbildungen der Schmetterlinge und hat speziell der Wiener entomologische Verein seiner Mitwirkung zahlreiche Abbildungen und Aufsätze zu verdanken u. zw:

- III. Jahresbericht 1892. Zeichnungen für die Tafel zum Aufsatze über das Genus Parnassius von Dr. Rebel und Rogenhofer.
- IV. Jahresbericht 1893. Zeichnungen für die Tafel mit Darstellung von Aberrationen der Sat. Spini Schiff. und Argynnis Paphia L.
- V. Jahresbericht 1894. Zeichnungen von Colias Chrysotheme Esp. zum Aufsatze von Hugo May sen.
- VI. Jahresbericht 1895. Aufsatz: Über Varietäten und Aberrationen von Schmetterlingen und deren Bedeutung für die Deszendenz-Forschung, ferner Zeichnungen zur Tafel.
- VII. Jahresbericht 1896. Zeichnungen von Cardamines Varietäten und Zwitter von Parnassien zu den Aufsätzen von Baron Kalchberg und Dr. Rebel.
- VIII. Jahresbericht 1897. Zeichnungen über Mel. Galathea Aberrationen und einige Zwitter zur Tafel.
- IX. Jahresbericht 1898. Aufsatz: Über Apatura Varietäten und Aberrationen mit Zeichnungen zur zugehörigen Tafel.
- X. Jahresbericht 1899. Aufsatz: Vanessa Xanthomelas aberr. Chelys, dann Zeichnungen zur Tafel I über Geometriden-Aberrationen.
- XI. Jahresbericht 1900. Aufsatz: Über einige Rhopaloceren Aberrationen, dann Zeichnungen zur zugehörigen Tafel.

Seine zahlreichen Original-Abbildungen, worunter namentlich viele Exoten figurieren, gelangten als Widmung an das Wiener k. k. naturhistorische Hofmuseum, wo sie der Bibliothek einverleibt wurden.

Der Verein betrauert in dem Dahingeschiedenen eines seiner tätigsten und kenntnisreichsten Mitglieder, dem auch im persönlichen Umgange alle Sympathien gebührten; es bleibt ihm daher in unserer Mitte ein dauerndes Andenken gewahrt.

\* \*

Herr Ludwig Krüger, Uhrmachermeister, starb nach langem Leiden am 14. Juni 1905 im 66. Lebensjahre.

Derselbe war seit 1894 Mitglied des Vereines und ein sehr tüchtiger und eifriger Sammler, der auch in Bezug auf Züchtung reiche Erfahrungen und schöne Erfolge hatte.

Herr Krüger war mit vielen Mitgliedern persönlich befreundet und allgemein geachtet, weshalb wohl alle Mitglieder sein Hinscheiden sehr tief berührte und auch ihm ein liebes Angedenken gesichert ist.

Die Vereinsleitung.



## **ZOBODAT - www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresberichte Wiener entomologischer Verein

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Nekrologe [Anm.: Heinrich Ritter v. Mitis, Ludwig

Krüger]. 23-24